

Anfrage

des Abgeordneten Kainz, Schmiedlechner
und weiterer Abgeordneten
an die Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
betreffend **Steigender Holzimport aus dem Ausland nach Österreich**

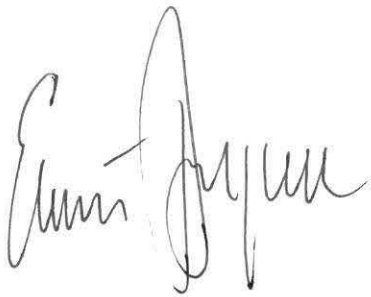
Der ORF berichtete am 21. Februar 2021 in der Sendung „Niederösterreich heute“ um 19:00 Uhr über die Herausforderungen der Holzindustrie. Laut Herbert Jöbstl, dem Obmann des Fachverbandes der Österreichischen Holzindustrie, war die Borkenkäfer-Situation für unsere österreichischen Bauern letztes Jahr dramatisch. Es hat sich jedoch bereits im Herbst 2020 abgezeichnet, dass es nun an Frischholz mangelt. Österreich ist daher wieder auf Mehrimporte angewiesen. Schon jetzt wird für das heurige Jahr mit einer Importquote bis zu 40 Prozent an Holz aus dem Ausland gerechnet.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus folgende

Anfrage

1. Wie viele Festmeter Holz wurden im Jahr 2020 sowie im Jänner und Februar 2021 jeweils pro Monat nach Österreich importiert? Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Holzsorte sowie Verwendungszeck (Industrie/Energie/Schnittholz).
 - a.) Wie viele Festmeter Holz wurden davon aus der EU nach Österreich importiert?
 - b.) Wie viele Festmeter Holz wurden davon aus Drittländern nach Österreich importiert? Bitte auch um Aufschlüsselung nach Herkunftsland.
2. Im Rahmen des mit 350 Millionen Euro dotierten Waldfonds soll die österreichische Holzindustrie dieses Jahr unterstützt werden, wobei die Anträge seit 1. Februar 2021 eingebracht werden können. Wie viele Förderanträge sind seit Beginn eingegangen?
 - a.) Wie viele Förderungen wurden für die Wiederaufforstung und Pflegemaßnahmen nach Schadereignissen gewährt und in welcher Höhe?
 - b.) Wie viele Förderungen wurden für die Regulierung der Baumartenzusammensetzung zur Entwicklung klimafitter Wälder gewährt und in welcher Höhe?
 - c.) Wie viele Förderungen wurden für die Abgeltung von durch Borkenkäferschäden verursachtem Wertverlust gewährt und in welcher Höhe?
 - d.) Wie viele Förderungen wurden für die Errichtung von Nass- und Trockenlagern für Schadholz gewährt und in welcher Höhe?
 - e.) Wie viele Förderungen wurden für die Entrindung und vorbeugende Forstschutzmaßnahmen gewährt und in welcher Höhe?
 - f.) Wie viele Förderungen wurden für Maßnahmen zur Waldbrandprävention gewährt und in welcher Höhe?
3. Welche weiteren Maßnahmen planen Sie, um die österreichische Holzindustrie zu stärken?

4. Planen Sie Großlager zu schaffen, in denen Puffermengen an Holz unserer Bauern gelagert werden, welche die österreichische Industrie bei Bedarf von dort beziehen kann?
 - a.) Falls ja, wer soll dieses Großlager betreiben?
 - b.) Falls ja, wie sollen die Konditionen für unsere Forstwirte aussehen?
 - c.) Falls ja, wie verhindern Sie, dass in diesen geförderten Nasslagern auch Billig-Holz-Import gelagert wird?
 - d.) Falls nein, warum nicht?
5. Viele österreichische Land- und Forstwirte hätten genug Holz, finden aber keine Abnehmer. Insofern ist es unverständlich, warum so viel Holz aus dem Ausland nach Österreich importiert wird.
 - a.) Welche Anreize setzen Sie, um diesen Land- und Forstwirten zu helfen?
 - b.) Planen Sie irgendwelche Erleichterungen für österreichische Unternehmen, welche Holz statt aus dem Ausland künftig aus Österreich direkt beziehen?
6. Begrüßen Sie die Tatsache, dass Österreich derzeit wieder bis zu 40 Prozent Holz aus dem Ausland importieren muss?
 - a.) Wenn ja, warum?
 - b.) Wenn nein, wie steuern Sie dem entgegen?



Alwin Kauer



